

Bericht (Niederschrift) über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2023 des Schulverbandes Grundschule

Der von der Schulverbandsversammlung bestellte Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden Herrn Markus Bauer und dem Mitglied Herrn Andreas Böhler nahm - in den Räumlichkeiten des Rathauses Wassertrüdingen - am Mittwoch, den 27.11.2024 die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 vor. Frau Katharina Oberhauser war kurzfristig verhindert bzw. entschuldigt.

An Prüfungsunterlagen haben vorgelegen:

- Jahresrechnung der Grundschule 2023
- Sachbuch Vermögens- und Verwaltungshaushalt
- Zugriffsmöglichkeit auf Einzelbelege per EDV-Programm
- Haushaltsplan 2023
- Rechenschaftsbericht des Schulverbandsvorsitzenden

Die Rechnungsprüfung beschränkte sich auf eine angemessene Zahl von Prüfungsgebieten und Stichproben. Auf Mängel von nicht wesentlicher Bedeutung wurden die zuständigen Sachbearbeiter mündlich hingewiesen.

Positive Feststellungen:

- Schuldentilgung erfolgte planmäßig.
- Es wurde ein Sollüberschuss in Höhe von 42.453,09 EUR erzielt.
- Die „Mindestrücklage“ in Höhe von 9.686,26 EUR war mit 72.494 € vorhanden.
- Gesamthaushaltsansatz 2023: 1.939.900 EUR
Jahresergebnis Gesamt-HH 2023: 2.015.200,01 EUR

Feststellungen:

Der Mensa-Betrieb lief nach der Covid Pandemie wieder normal. Die vorsichtig kalkulierten Einnahmen beim Essengeld wurden deutlich überschritten.

Die Zuweisungen bei der OGTS lagen rund 18.000 € über dem Ansatz. Es konnten mehr Gruppen gebildet werden als angenommen.

Bei der Schülerbeförderung und den Personalkosten wurden die geplanten Ansätze deutlich überschritten. Bei der Schülerbeförderung waren mehrere Gründe ursächlich: Es waren etwas mehr Schüler zu befördern, Preiserhöhungen, mehr Fahrten als geplant, Wegfall des teilweise in 2022 genutzten sehr günstigen 9-€-Tickets. Bei den Personalkosten war vor allem der hohe Tarifabschluss mit Inflationsausgleich ursächlich. Im Bereich Mietaufwand sind die Kosten über dem Ansatz gelandet, da die Hallennutzung über dem Ansatz lag.

Die Bewirtschaftungskosten lagen unter den Ansätzen. Die anteiligen Stromkosten vom Schulverband Mittelschule werden erst nachträglich im HH-Jahr 2024 verrechnet.

Die geplanten Anschaffungen im Bereich DV (HH-Stelle 2111.9356) haben sich verzögert, der Ansatz bei 2111.9356 wurde fast vollständig als Haushaltsrest auf das Jahr 2024 übertragen.

Die Lehrerdienstgeräte wurden bei 2111.9357 wie geplant angeschafft.

Folgende Feststellungen konnten von der Verwaltung gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschusses ausreichend dargelegt werden:

Frage: Angebot / Regiezettel wurden separat archiviert, sie sollten mit zur Rechnung und der Kassenanweisung hinterlegt werden.

Antwort: Nach Archivierung der Rechnung sollte das zugehörige Angebot zur Rechnung hinzugefügt werden. Es wurde jedoch ein eigenständiger Vorgang angelegt, auf dem nur ein Verweis auf die zugehörige Kassenanweisung mit Rechnung angebracht war.

Zukünftig soll das im Rahmen der technischen Möglichkeiten direkt beim Hauptbeleg hinterlegt werden.

Nochmalige Anmerkung der Rechnungsprüfer: Bei Vergaben durch den Schulverband an Firmen empfiehlt der Ausschuss der Verwaltung, die eingeholten Angebote mit zur Rechnung zu legen und diese gleich mit einzuscannen.

Frage: Eine Rechnung vom 31.03.2023 wurde erst am 18.04.2023 vom Hausmeister gesichtet. Dadurch war kein Skonto-Abzug mehr möglich.

Antwort: Es stellte sich heraus, dass in den ersten Aprilwochen Osterferien waren und deshalb die Rechnung erst am 18.04.2023 gesichtet wurde. Mit Einführung eines neuen Programmes werden die Abläufe seit 2024 besser organisiert, so können Skonto fähige Rechnungen besser auf Einhaltung der Fristen überwacht werden.

Die weiteren Fragen der Prüfer wurden bereits vor Ort abschließend geklärt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Schulverbandsversammlung die Jahresrechnung mit dem von der Verwaltung aufgestellten Ergebnis gemäß Artikel 102 Absatz 3 GO festzustellen.

Wassertrüdingen 27.11.2024

Markus Bauer, Vorsitzender

Andreas Böhler